

Tschechische Flyball-Mannschaft holt sich Turniersieg

Internationales Flyballturnier der Hot Flying Dogs ein voller Erfolg

Es war sehr viel Arbeit, was sich der Weidener Zug- und Begleithundeverein mit seiner Flyballtruppe, den Hot Flying Dogs, da aufgebürdet hatten. Ein internationales Turnier mit 12 Mannschaften durchzuführen, war schon eine logistische Meisterleistung und nur durch den Einsatz der vielen Mitglieder als Helfer möglich. Eigentlich hat schon alles am Samstag abend begonnen, als die Schiedsrichter Ariane Volkmann aus Starnberg und Josi Koller von den Flying Devils, Tirol angereist waren. Kurzfristig hatte die Mannschaft aus Bamberg ihren Start abgesagt und somit waren alle bereits vorbereiteten Startlisten und Einteilungen für den Papierkorb bestimmt. Reinhold Neuber als Hauptschiedsrichter und seine beiden Richterkollegen entschieden deshalb die Mannschaften nunmehr in nur 2 Divisionen mit je 5 bzw. 6 Teams an den Start zu schicken. Damit aber durch die größeren Gruppen die Belastung für die einzelnen Teams nicht zu groß wird, auch im Hinblick auf die zu erwartenden Temperaturen, wurde am Vormittag ein „Speed Trail“ gelaufen, wobei jedes Team 2 mal gegen eine andere Mannschaft antreten musste. Dies bedeutete aber auch, dass sich Gaby Dirscherl von den Gastgebern, die ganze Nacht um die Ohren schlagen musste, um das neue Wettkampfschema und die neuen Startlisten dafür, auszuarbeiten, damit die Rennen pünktlich um 10 Uhr gestartet werden konnten. Nach den am Vormittag gelaufenen Bestzeiten wurden dann am Nachmittag die einzelnen Gruppensieger nach dem Modus „Double Elimination“ ermittelt. Jede Mannschaft die zum zweiten mal als Verlierer vom Platz gehen musste, war dabei ausgeschieden. Schließlich blieben in der ersten Division 2 Teams übrig die dann nach dem Modus „Best of 5“ den Sieger ermittelten. Und genauso wie das Turnier war auch dieser Endlauf international besetzt. Die Flying Stars aus Starnberg unterlagen dabei nach 4 spannenden Läufen der Tschechischen Flyballtruppe Alea- tym nadeje aus Budweis. Die nach den gemeldeten Laufbestzeiten eigentlich favorisierten Teilnehmer aus Tirol, die Flying Devils konnten sich als 3 platziertes Team gegen ein weiteres Team aus Tchechien, die Mannschaft Pilsen F.A.S.T., durchsetzen. Die Gruppe komplettierten die Flyball- Junkies aus Bayreuth, mit dem 5. Platz, die sich als Turnierneulinge gleich mit den 4 erstplatzierten europäischen Spitzteams auseinander setzen mussten. Nach den Trainingsleistungen und den Hunden die diesem Team jedoch zur Verfügung stehen gehören sie auch in diese Leistungsgruppe, ihnen fehlt es lediglich noch an Turnier Erfahrung, so sah es auch der Teamchef der Flyball- Junkies, Uwe Hewing, nach dem Turnier.

Nicht minder spannend ging es in der 2. Division zu, wobei hier der Sieger unter 6 Mannschaften ermittelt werden musste. Hier blieb der Siegerpokal in Deutschland und die Crazy Stars aus Starnberg setzen sich knapp gegen die Veld´ner Rennsemmeln durch. Die weiteren Plätze belegten die Tipi- Jumpers aus Sauldorf, die Balljunkies aus Bayreuth, die Hot Flying Dogs vom Gastgeberverein und das Team Alea- tym XXXL aus Tschechien.

Wir reden nicht nur über Europa, wir praktizieren Landesgrenzen übergreifenden Sport und gewinnen damit neue Freunde, mit diesen Worten verabschiedete Reinhold Neuber als Vereinsvorsitzender die weit angereisten Gäste. Im nächsten Jahr wird es ein Einladungsturnier anlässlich des 10 jährigen Vereinsjubiläums geben, wozu die anwesenden Teams bereits alle eingeladen wurden und auch gerne wieder kommen wollen.

Sabina Tunta aus Budweis überreichte am Schluss noch ein Gastgeschenk und bedankte sich für die herzliche Ausnahme. Dass alles so reibungslos ablief, war auch unserem neuen tschechischen Vereinsmitglied Petr zu verdanken, der als Dolmetscher zur Verfügung stand und sich immer wieder um unsere tschechischen Gäste kümmerte. Natürlich erhielten auch alle Helfer des Vereins als kleines „Dankeschön“ ein Erinnerungsmedaille des Pfingstturniers.

In den nächsten Jahren wir es auch einen „Alpencup“ geben, dafür wollen sich Josi Koller aus Tirol, Ariane Volkmann aus Starnberg und Reinhold Neuber aus Weiden einsetzen. Beim nächsten Turnier der Flying Devils in Innsbruck, am 8/9. August werden sich alle drei wieder treffen und dafür bereits der Modalitäten festlegen. Gefeierte wurde anschließend bei den Weidener noch ganz kräftig, hatten alle Helfer doch wieder einmal an einen Strang gezogen und alles perfekt organisiert. Natürlich wurde auch auf Reinhold Neuber angestoßen, der erst kurz vor dem Turnier als geprüfter Hauptschiedsrichter eingetragen wurde und auch zusammen mit seinen Schiedsrichterkollegen das Turnier problemlos leitete.

Anlage zum Pressebericht:



„Nancy“ „Trulla“
von den **HOT FLYING DOGS**, aus Weiden

Egal ob große Hunde oder kleine Rassen, Flyball macht jeden Spaß
Josi Koller aus Tirol als Schiedsrichter und Nicole Scharnagl mit „Trulla“
und Manuela Heider mit „Nancy“ von Hot Flying Dogs beim start.



Alea- team nadeje aus Budweis, Tschechische Repuplik

Die Sieger das 2. Flyball- Pflingstturniers in Weiden am 11. Mai 2008

Alea- team nadeje aus Budweis, Tschechische Repuplik